

Geschäftsbericht für das Jahr 1954/1955

Die Mitgliederzahl betrug am 31. 3. 1955 1204 gegenüber 1205 am 31. 3. 1954. 53 neue Mitglieder traten dem Verein bei

13 aus Münster
37 von auswärts
3 Körperschaftsmitglieder

Wir hatten den Tod von 11 Mitgliedern zu beklagen und zwar

| | |
|--|---------------------------------------|
| Dr. Alfred Bauer sen., Rothenfelde Bad | Forstmeister i. R. Hubertus v. Papen- |
| Dr. Max Bräutigam, Coesfeld | Koenigen, Werl |
| Godfried Bueren, Osnabrück | Generaldirektor Röhrs, Ostbevern |
| Heinrich Greiwe, Gütersloh | Major a. D. Paul Rother, Münster |
| Pfarrer Heele, Eggerode | Reg.-Dir. Otto Vagedes, Bocholt |
| Ob.-Reg.-Rat Ludwig Herold, Münster | Frau B. Vasmer, Allagen |

43 Mitglieder sind aus dem Verein ausgetreten, das sind 15 weniger als im Vorjahr. Es kann mithin festgestellt werden, daß die in der letztjährigen Mitgliederversammlung beschlossene Beitragserhöhung sich bisher nicht nachteilig auf die Mitgliederzahl ausgewirkt hat.

Von den seit 1. 4. 1953 neu eingetretenen Mitgliedern sind

Aus Münster:

Amend, Severin, Dr. med.
Dorau, Gernot
Engelmann, Paul, Dr.
Hartig, Joachim
Hegel, Eduard, Prof. Dr.
Kuchel, Fritz, Restaurator
Michaelis, Karl, Prof. Dr.
Nettesheim, Josefine, Dr.
Rengstorf, Karl Heinrich, Prof. Dr.
Rheins, Max, Dr.
Rüggebrecht, Claus
Terrahe, Bernhard, Rechtsanwalt
Werland, Walter

Von auswärts:

Beckum ü. Fröndenberg
Kleinsorge, Josef, Hauptlehrer
Beuel-Limperich:
Hoederath, Roland, Dipl. Volkswirt
Billerbeck:
Schulte, Margot, Lehrerin

Burgsteinfurt:

Heitmann, Agnes

Coesfeld:

Homerig, Franz, Lehrer
Huesmann, Margret, Lehrerin
Kohrs, Edeltraud, Lehrerin
Scheipers, Marianne, Lehrerin
Thies, Alfred

Darfeld:

Reichling, Cäcilie, Lehrerin

Dortmund:

Köllmann, Wolfgang, Dr.

Dülmen:

Cremer, Siegfried, Restaurator

Emsdetten:

Rier, Franz, Lehrer

Eschweiler:

Mönnighoff, Bernhard, Dr., Studienrat

Freiburg/Br.:

Zeeden, Dr.

Gelsenkirchen-Buer:

Günther, Paul, Dr., Arch.

Gemen:

Echternkamp, Pfarrer

Gescher:Büring, Heinz, Lehrer
Kuhlmann, Margret, Lehrerin
Weghake, Josef, Lehrer**Grevenbrück:**

Dingerkus, Ida, Frau

Hamm/Westf:

Nolte, Josef, Realschullehrer

Holtwick:

Cziupka, Hans, Lehrer

Kamen:Schulze-Marmeling, Gisela, Dr.
Schulze-Marmeling, W., Dr.**Letmathe:**

Schossier, Stadtdirektor

Lüdenscheid:

Beucker

Meppen:

Schlicht, Elisabeth, Dr.

Olde:

Frieling, Wwe., Fabrikant

Rintelen:

Feige, Rudolf, Dr.

Senden:

Schulte, Walter, Dr.

Stadtlohn:

Dorweiler, Friedrich, Gewerbeoberlehrer

Utrecht:

Ozinga, Prof., Dr.

Vreden:

Feldhues, Josef, Dr., Amtsgerichtsrat

Wanne-Eickel:

Sudhoff, Siegfried, Dr. Stud.-Ref.

Wessum, Kr. Ahaus:

Heidemann, Heinrich

Wuppertal-Elberfeld:

Liehegener, Dr.

Körperschaftliche Mitglieder:Univ.-Bibliothek, Löwen/Belgien
Stadtdarchiv, Münster
Arbeitskreis für Heimatkunde in
der Gemeinde Holzwickede, Unna

Es wurden folgende Vorträge veranstaltet:

13. 10. 1954 Dr. Peter Berghaus, Münster: „Die Wirtschaftsbeziehungen Westfalens im Lichte der Münz- und Geldgeschichte“ (in Verbindung mit der Hauptversammlung).
9. 11. 1954 Univ.-Prof. Dr. Friedrich v. Klocke, Münster: „Bismarck, sein Gegenspieler Georg v. Vincke und die spätere Kaiserin Augusta 1848—1862“.
8. 12. 1954 Univ.-Prof. Dr. Theodor Schieffer, Köln: „Des Winfrid-Bonifatius geschichtliche Sendung“.
17. 1. 1955 Univ.-Dozent Dr. Matthias Zender, Bonn: „Die Verehrung der fränkisch-karolingischen Heiligen (Remigius, Lambertus, Servatius und Gertrud)“.
8. 2. 1955 Studienrat Dr. Paul Casser, Paderborn: „Die münsterländische Textilindustrie. Ihre Anfänge und ihre Entwicklung im 19. Jh.“ (mit Lichtbildern).
15. 3. 1955 Univ.-Dozent Dr. Jappe Alberts, Utrecht: „Das Herzogtum Geldern und das Hochstift Münster im 14. und 15. Jh.“
19. 4. 1955 Univ.-Prof. Dr. Paul Johansen, Hamburg: „Bernhard II. zur Lippe und die Legende vom Freckenhorster Kreuz“ (mit Lichtbildern).

Der „Tag der westfälischen Geschichte“, der von den Abteilungen Paderborn und Münster gemeinsam mit dem Provinzialinstitut für westfälische Landes- und Volkskunde veranstaltet wird, fand am 3. und 4. Juli 1954 in Münster statt und wurde in Verbindung mit der Universität durchgeführt. Bis zu 600 Personen nahmen an den Veranstaltungen teil.

Program m :

3. 7. 1954:

Empfang durch den Oberbürgermeister der Stadt Münster im Friedenssaal.

Besichtigung des Schlosses. Einführung in die Gesamtplanung des Wiederaufbaues der Universität durch Oberregierungs- und -baurat Malwitz.

Vortrag von Museumsdirektor Univ.-Dozent Dr. Fritz Tischler, Duisburg-Köln: „Archäologische Forschungen zur Sachsenfrage in Westfalen“ (mit Lichtbildern).

Vortrag des 1. Vorsitzenden des Verbandes der deutschen Historiker, Univ.-Prof. Dr. Hermann Aubin, Freiburg: „Die Sachsenfrage und Westfalen im Lichte der historischen Forschung“.

Zusammenkunft der Vertreter der westfälischen Geschichtsvereine.

Abends geselliges Beisammensein mit Begrüßungsansprachen Sr. Magnifizenz des Rektors der Universität Münster und des Direktors des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe sowie mit einem Kurzvortrag von Stadtarchivdirektor Dr. habil. Josef Prinz, Münster: „Die Stadt Münster in der westfälischen Geschichte“ (mit Lichtbildern).

4. 7. 1954:

Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Max Braubach, Bonn: „Politik und Kultur an den geistlichen Fürstenhöfen Westfalens gegen Ende des alten Reichs“.

Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Herbert Grundmann, Münster: „Stämme und Länder in der deutschen Geschichte“.

Exkursionen :

1. über Wolbeck nach Freckenhorst unter Führung von Landeskonservator Dr. Rensing, Münster, und Dr. habil. Thümmeler, Münster;

2. nach Westerkappeln und Tecklenburg unter Führung von Univ.-Prof. Dr. August Stieren, Münster, und Dr. Hans Riepenhausen, Münster.

Führung durch Münster durch Stadtarchivrat Dr. habil. Josef Prinz, Münster.

An Veröffentlichungen wurden herausgegeben:

Bd. 103/104 der „Westfälischen Zeitschrift“ sowie Bd. 31, Heft 2/3 und Bd. 32 der Zeitschrift „Westfalen“.

Der Vereinsdirektor:
Karl Zuhorn

Der Schriftführer:
Franz Petri